



## Frühlingsfest im Altenheim

**Memmingen** - Der Männerchor Harmonia Memmingen unter Leitung von Josef Schmid am Klavier hat im Altenheim St. Ulrich ein Frühlingsfest gestaltet. Die hochsommerlichen Temperaturen passten zwar nicht zum Rahmenthema „Frühling“, aber Terminzwänge hatten einen früheren Termin verhindert. Durch das bunt gemischte Programm führte der Vorsitzende Dieter Schmidt mit verbindenden Worten und Gedichtvorträgen. Der Chor begrüßte die Senioren und Gäste mit der fröhlichen ländlichen Weise „Hei, grüaß di' Gott Ländle“. Darauf folgte das Volkslied „Das Wandern ist des Müllers Lust“ und die Ballade „Weit, weit weg“ in alpenländischer Mundart von Hubert von Goisern. Der zweite Abschnitt begann mit dem Chris-Roberts-Hit „Du kannst nicht immer 17 sein“. Weiter ging es mit „Arco Baleno“ – dem Lied vom Regen-

bogen – sowie mit dem ostdeutschen Lied „Bajazzo“. Im dritten Teil heizte der Männerchor den Zuhörern erst richtig ein: „Griechischer Wein“ von Udo Jürgens, der Tango „Tanze mit mir in den Morgen“ von K-H. Jäger und „Rock-Time a capella“ von Bela Anda brachten die Herzen der Senioren so richtig in Wallung. Nach dem schmissig vorgetragenen „Flieger-Marsch“ von Hermann Dostal als Zugabe mischte sich der Männerchor unter die Senioren zum gemeinsamen Singen der klassischen Volkslieder „Am Brunnen vor dem Tore“ und „Im schönsten Wiesengrunde“. Damit ging eine schweißtreibende musikalische Reise durch die Höhen und Tiefen der Gefühle zu Ende. Heimleiter Albert Madlener verabschiedete den Männerchor mit anerkennenden Worten und lud ihn bereits für das nächste Frühjahr ein.

*fp/Foto: Archivbild Harmonia*